

SFA - GAZETTE

no : 4 .80

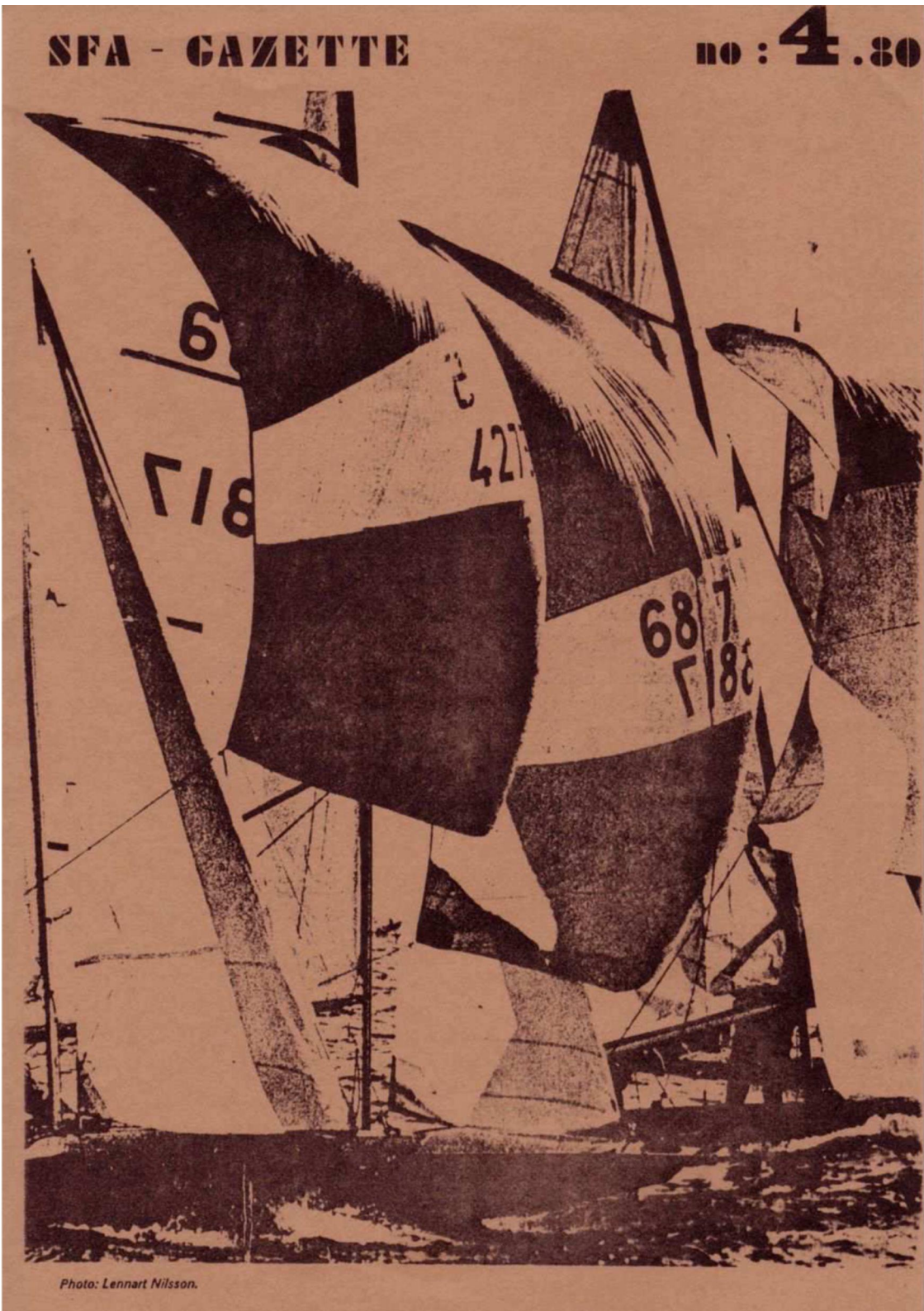


Photo: Lennart Nilsson.

*ÄNDERLING

REGATTAPLAN DER SWISS FIREBALL'S

28/64/80

FEBRUAR	7/10		SKI - YACHTING	ANTIBES	F
MAERZ	22/23 29/31	COUPE	TRAININGSLAGER	NEUCHATEL PORT CAMARGUE	F
APRIL	1/3 5/7 19/20	COUPE	TRAININGSLAGER OSTERREGATTA	PORT CAMARGUE VITROLLES (MARSEILLES) HALLWIL	F
MAI	3/4 10/11 15/18 24/26 31	COUPE COUPE SEL.1 SEL.1 COUPE	SCHWEIZERMEISTERSCH. PFINGSTREGATTA	SPIEZ RORSCHACH LA NEUVILLE ESTAVAYER ARBON	
JUNI	1/ 7/8 14/15 * 28/29	COUPE SEL.1 COUPE	3-LAENDERTREFFEN	ARBON ALLENSBACH (KONSTANZ) LUZERN GREIFENSEE	D
JULI	5/6 19/20	SEL.1		STANSSTAAD WANGEN (BODENSEE)	D
AUGUST	7/10 23/24 30/31	SEL.1 SEL.2 COUPE	SKI-YACHTING	SILVAPLANA BRUNNEN ARBON	
SEPTEMBER	6/7 13/14 27/28 27/28	COUPE SEL.2	INTERBOOTREGATTA	SEMPACH REICHENAU (BODENSEE) ESTAVAYER FRIEDRICHSHAFEN	D
NOVEMBER	22/23	COUPE	FINALE COUPE SUISSE	THALWIL	
AUGUST	3/9	ENGLISCHE MEISTERSCHAFT		PENZANZE (CORNWALL)	GB
SEPTEMBER	6/12	EUROPAMEISTERSCHAFT		LYME REGIS (DORSET)	GB
JULI	19/27	FRANZOESISCHE MEISTERSCHAFT		VITROLLES	F
JULI		ITALIENISCHE MEISTERSCHAFT		NEAPEL	I



Vorstand der SFA 1980 / comité de la SFA 1980

Präsident président	Franz Zimmermann	Perrières 26 2072 St. Blaise	Te1. 038/ 335445 p 038/ 242115 b
Sekretär secrétaire	Fritz Widmer	Postfach 20 8203 Schaffhausen	Te1. 053/ 83658 b 0049/7734-2572 p
Kassier caissier	Fridolin Schwitter	Würzenbachstr. 40 6006 Luzern	Te1. 041/ 311733 p
Regattachef chef régates	Peter Grimm	Sennhütte 6340 Büssikon-Baar	Te1. 042/ 313047 p
Koordinator für Regattaberichte	Max Spitt	Aarauerstrasse 55 4600 Olten	Te1. 062/ 223366 b
Technischer Dienst deutsch	Hans Zwygart	Gartenstrasse 7 8702 Zollikon	Te1. 01/ 653313 p
Chef technique français	Paul Knoblauch	69.ch.Dégailier 1290 Versoix	Te1. 022/ 552855 p

SFA POSTFACH 20,8203 SCHAFFHAUSEN //// SFA POSTCHECKKONTO 80 - 61962 ZUERICH

FLOTTENCHEFS / chefs de Flotte

Zentralschweiz	Th.Bossard	Suppental 262	5704 Egliswil	064/ 551770
Neuchâtel	B.Adam	Rocher 24	2002 Neuchâtel	038/ 253979
Thunersee	U.Haftka	Hangetschi	3656 Aeschlen	033/ 512652
Zürichsee	M.Stiefel	Huzlenstr.10	8604 Volketswil	01 / 9454392
Bodensee	R.Antenen	Schöneggstr.11	9400 Rorsch.bg.	071/ 414930
Léman	P.Knoblauch	Dégailier 69	1290 Versoix	022/ 552855
Montreux	Ch.Vuilloud	Colondalles 52	1820 Montreux	021/ 615630
Luzern	U.Hunkeler	Bergstrasse 7a	6004 Luzern	041/ 366822
Estavayer	P.Starkl	Grange des bois	1482 Cugy	037/ 616676
Bielersee	NN			
Graubünden	NN			

Fireball goodies by post

- Pullover weiss / blanc
rot / rouge verschiedene Grössen FR.40.--
blau / bleue
- Leibchen weiss / blanc
Maillot rot / rouge verschiedene Grössen FR.12.--
- Auto - Selbstkleber / Autocollants pour la voiture FR. 2.50
- Easter Fireball's edited by Crispin Read Wilson (englisch) FR. 5.--
mit Beiträgen von: Dennis Trott ----- the hull
Pete Wain ----- centreboard
C.R. Wilson ----- fittings
Jon Alsop ----- sails
Ken Brackwell----- the rig
C.R. Wilson ----- sailing

Bestellen bei René Antenen, Schöneggstr.11, 9400 Rorschacherberg
à commander chez

=====

- Messbriefe
Feuilles de jauge FR. 4.--
- Baupläne Fireball
plan de construction Fireball FR.60.--
- Lizenz
licence FR.120.--
- Baubeschreibung Fireball (deutsch/englisch) FR. 5.--

Bestellen bei Hans Zwygart, Gartenstrasse 7, 8702 Zollikon
à commander chez

MITGLIEDER - BEITRAG	ERWACHSENE	40.--
	JUNIOREN	25.--



REGATTAVEREIN BRUNNEN

SELEKTIONSREGATTA 2 FÜR EM UND WM 1981

AUSSCHREIBUNG

Der Regattaverein Brunnen freut sich, Sie einzuladen zum

URNERSEE-HERBSTPREIS 23. / 24. August 1980

Bestimmungen	Internationale Wettsegelbestimmungen der IYRU mit den Zusätzen der USY und Segelvorschriften des RVB
Startzeiten	23. August 12.00 h 24. August 09.30 h Max. 3 Regatten total und pro Tag
Bootsklasse und Startreihenfolge	Soling Klassenzeichen Signalflagge A H-Boot Klassenzeichen Signalflagge C 470 Klassenzeichen Signalflagge D <u>Fireball</u> Klassenzeichen Signalflagge F
Minimalbeteiligung	pro Klasse 10 Boote
Sonderregeln	In Abänderung von Art. 2 d der IWB werden sämtliche Sonderregeln in den Segelvorschriften festgelegt.
Meldung	Am Samstag, 23. August 1980 bis 10.00 h bei der Regattaleitung (Hotel Waldstätterhof)
Meldegeld	Yachten Fr. 35.-- Bitte wenn möglich den Yollen Fr. 25.-- richtigen Geldbetrag bereithalten!
Punktbewertung	Gemäss Reglement für Schweizermeisterschaften
Segelvorschriften	Ausgabe: Samstag, 23. August, 10.00 h (Sekretariat)

Preiszuteilung für die im 1. Drittel klassierten Boote

Sekretariat Hotel Waldstätterhof
(siehe Schwarzes Brett im Föhnhafen)

Liegeplatz Yachten - Föhnhafen Brunnen
- Hafen Rotzli Muota-Mündung
Kran gratis
Yollen - Föhnhafen Brunnen
- Bristen-Quai
Anhänger - Schützenhaus Parkplatz

Unterkunft Offizielles Verkehrsbüro Brunnen 043 31 17 77

Haftung Der Regattaveroin Brunnen lehnt die Haftung
für alle Risiken ausdrücklich ab.

Kran Bedienung: Hafenmeister Hr. Robert Heinzer
Tel. 043 / 21 41 91

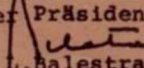
Wichtig

- Aus organisatorischen Gründen sind die Konkurrenten gebeten, den Orientierungsplan Föhnhafen (Schwarzes Brett) zu konsultieren. Sämtliche Informationen über Boots-Liegeplätze, Wasserungs-Stellen, Parkplätze und Parkplätze für Anhänger sind in diesem Plan enthalten.
- Steuermannsbesprechung: siehe Schwarzes Brett im Föhnhafen
- Sämtliche Mitteilungen der Wettfahrtleitung und der Jury werden am Schwarzen Brett im Föhnhafen angeschlagen.

Weitere Auskünfte Luigi Balestra, Präs. RVB, Sonnenplatz
6430 Schwyz
Tel. P 043 21 31 71, Tel. G 043 21 38 38

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und grüssen Sie freundlich

REGATTAVEREIN BRUNNEN
Der Präsident:


L. Balestra

BITTE DIE MITGLIEDERBETRÄGE EINZAHLEN

AKTIV

40.-

JUNIOR

25.-

EM-INTERESSENTEN:

Internationale Arboner Herbstregatta

30. und 31. August 1980
YACHT-CLUB ARBON

Die Regatta wird ausgesegelt nach den WB 1977 der IYRU mit den Zusätzen der USY, den Klassenvorschriften und den Segelanweisungen des YCA.

Ausschreibung: international.

Klassen: Fireball, Piraten, Mono und Laser (mindestens 8 Meldungen pro Klasse).

Meldungen: bis 18. August 1980 (Poststempel) an R. Schraff, Brühlstraße 33, CH-9320 Arbon, unter Beilage eines Verrechnungsschecks oder Zahlungsnachweises in Höhe des Meldegeldes.

Meldegeld: sfr 25.-, zahlbar mittels Verrechnungsscheck, ausgestellt in Schweizer Franken, oder auf PC-Konto 90-13079 St. Gallen.

Wettfahrtleitung: YCA, Ruedi Schraff, CH-9320 Arbon, Brühlstraße 33, Telefon (0 71) 46 82 26.

Regattabahn: Weltmeisterschaftsdreieck.

Startzeiten: Es werden 3 Wettfahrten gesegelt.

Samstag, 30. August 1980, 1. Start 14.00 Uhr.

Sonntag, 31. August 1980, 1. Start 9.00 Uhr.

Ausgabe der Segelanweisungen: ab 10.30 Uhr beim Clubhaus des YCA.

Wertung: nach USY-Punktsystem.

- Preise:**
1. Gesamtpunktepreise für Steuermann und Vorschoter, für das erste Drittel.
 2. Wanderpreis „Bodensee-Flottenmeister“ für den punktbesten Fireball, gestiftet von Arboner Fireballseglern.
 3. Wanderpreis für den punktbesten Piraten, gestiftet von Herrn Bruno Meyer, Arbon.
 4. Sonderpreis für den punktbesten ausländischen Piraten, gestiftet von Herrn Robert Süssli, Arbon.

Zollverklärung: Zollstelle Arbon.

Liegeplätze: werden durch den YCA angewiesen.

Sicherheitsvorschriften: Jedes Boot muss pro Besatzungsmitglied eine vollwertige Schwimmweste mitführen.

EM-MELDEGELD
AN DIE STA
POSTCHECK
KONTO
80-61962
ZÜRICH
EINZAHLEN!
£ 30.-

COUPE SUISSE

YCA, Maurer, Präsident

Herbstregatta 1980 6./7. September

- Klassen: Trias - Soling / 505 / Fireball
- Durchführung: Gemäss den Bestimmungen der IYRU, den Zusatzbestimmungen der USY, sowie nach den Sonderbestimmungen des YCSe.
- Startberechtigt: Alle Mitglieder eines Clubs, der einem von der IYRU anerkannten Landesverband angehört und deren Boote einen gültigen Messbrief besitzen.
- Beteiligung: Damit eine Klasse starten kann, müssen 10 Anmeldungen bei Meldeschluss vorliegen.
- Meldegeld: 3 Mann-Boote Fr. 25.-- / 2 Mann-Boote Fr. 20.--
Nachmeldegeld plus Fr. 10.--
Das Meldegeld ist am Start zu bezahlen.
Die Kranbenützung ist gratis.
- Meldetermin: Mit Anmeldeformular an Bert Suter, Bäumlhofweg 15,
5035 Unterentfelden, Tel. 064 43 56 31.
Meldeschluss: 1.9.80
Nachmeldeschluss: 6.9.80, 12.00 Uhr
- Kurse: Olympischer Kurs **COUPE SUISSE**
- Startzeiten: Samstag ab 13.30 Uhr / letzte Startmöglichkeit:
Sonntag 14.30 Uhr
- Preisverteilung: ca. 1/2 Stunden nach Beendigung der letzten Wettfahrt.
- Bewertung: gemäss IWB
- Proteste: Diese sind innerhalb einer halben Stunde nach Schluss der letzten Regatta eines Tages der Wettfahrtleitung schriftlich einzureichen. Gebühr Fr. 10.--.
- Programm: Diese Ausschreibung gilt zugleich als Programm. Spezielle Mitteilungen sind am Anschlagbrett des YCSe im Clubhaus. Meldeliste und Sonderbestimmungen des YCSe sind vor der 1. Regatta beim Sekretariat im Clubhaus erhältlich.
- Haftung: Jeder Teilnehmer segelt auf eigenes Risiko. Die Wettfahrtleitung des YCSe lehnt jede Haftung ab.
- Auskunft: Bert Suter, Bäumlhofweg 15, 5035 Unterentfelden.
Während den Regatten. Clubhaus YCSe Tel. 045 54 12 74.
- Bahnübergang: Vor dem Clubareal ist ein unbewachter Bahnübergang. Da es sich um die Gotthardlinie handelt und sich die Züge an dieser Stelle oft kreuzen, ist der Uebergang mit grösster Vorsicht zu befahren.

----- Anmeldekarte -----

an Bert Suter, Bäumlhofweg 15, 5035 Unterentfelden, Tel. 064 43 56 31

Herbstregatta: 6./7. September Trias - Soling / 505 / Fireball

Bootsklasse: ----- Segel Nr.: -----

Bootsname: ----- Club: -----

Steuermann: -----

Mannschaft: -----

Mannschaft: -----

Unterschrift: -----

Unterseepokal für Moth und Fireball

13. und 14. September 1980 vor der Insel Reichenau
JOLLEN SEGLER REICHENAU E. V.

Ausschreibung: international.

Meldeschluss: 31. August 1980.

Mindestbeteiligung: 8 Boote je Klasse.

Meldegeld: DM 20,- an Jollen Segler Reichenau e. V., Seestr. 22, D-7752 Insel Reichenau, Telefon (0 75 34) 4 83.

Wettsegelbestimmungen: WB, Zusätze des DSV, Segelanweisungen der JSR.

Regattaleitung: Regattaausschuß der JSR.

Start zur 1. Wettfahrt: Samstag, 13. September 1980, 14.00 Uhr, weitere Starts nach Ansage.

Segelanweisungen: Änderung gemäß WB II, 3 1; Ersatzstrafen laut WB Anhang 3/1.

Liegeplätze: Nähe Yachthafen Herrenbruck.

Preise: Wanderpokal je Klasse und Erinnerungspreise für jeden Teilnehmer.

Weitere Auskünfte und detaillierte Ausschreibungen: bei der Meldestelle.

Veranstaltung: am Samstagabend Hock im Zelt mit Lagerfeuer und Bewirtung.

JSR, Blum, 1. Vorsitzender

PRÄDIKAT: WERTVOLL !!

Interboot-Regatta

Wertungsregatta für den 470er-Bodenseemeister
27. und 28. September 1980 vor Friedrichshafen
WÜRTTEMBERGISCHER YACHT-CLUB E.V. FRIEDRICHSHAFEN

Die Regatta wird ausgesegelt nach den Wettsegelbestimmungen der IYRU, neueste Ausgabe des DSV, der Wettsegelordnung des DSV, sowie Segelanweisungen des WYC.

Ausschreibung: international.

Klassen: Trias, Dyas, IF, 470er, Fireball, Straie, Vaurien, Contender, Laser, O-Jollen, OK-Jollen.

Meldeschluss: 13. September 1980. Nachmeldungen werden nicht angenommen.

Meldegeld: Trias, IF, DM 40,-; Zweimannboote DM 30,-; Einmannboote DM 20,-.

Meldegeld (in DM-Währung) nur zahlbar mit beigelegtem Verrechnungsscheck oder durch Überweisung unter Angabe des Kennwortes „Interboot 1980“ und der Segel-Nummer auf Konto 56 140 970 bei der Bayer. Vereinsbank Friedrichshafen, BLZ 651 200 91. Meldungen ohne Verrechnungsscheck oder Kopie des Überweisungsauftrages sind ungültig und werden nicht berücksichtigt.

Meldestelle: Frau K. Deuschle, Sedanstrasse 9 a, D-7990 Friedrichshafen, Tel. (0 75 41) 2 44 81.

Startzeiten: 1. Start: Samstag, den 27. September 1980, 13.30 Uhr.

Es werden nach Möglichkeit 2 Wettfahrten gesegelt. Die Startzeit der 2. Wettfahrt wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Startfolge: Bahn Yachthafen: Trias, Dyas, IF, Fireball, 470er.

Bahn Seemoos: Straie, Contender, Vaurien, Laser, O-Jollen, OK-Jollen.

Ausgabe der Segelanweisungen: Samstag, den 24. September 1980, ab 11.00 Uhr im Jugendheim des WYC in Seemoos (für Jollen) und im Clubhaus des WYC in Friedrichshafen (für Yachten).

Wertung: Punktsystem 1966 des DSV.

Regattabahn: Dreieckskurs.

Wettfahrtleitung: Bahn Seemoos: Dr. Diesch, Bahn Yachthafen: Heiner Koch.

Preise: Punktpreise für Steuerleute und Vorschoter, Henzi-Wanderpreis für die 470er-Klasse, Vaurien-Pokal,

Sonderpreise der Internationalen Bodensee-Messe GmbH für die ersten 3 jeder Boots-Klasse.

Jeder Teilnehmer erhält eine Freikarte für die Interboot-Ausstellung.

Protestgebühr: DM 30,-.

Haftung: Die Teilnahme an der Regatta erfolgt auf eigenes Risiko.

Liegeplätze: Gelände des WYC in Seemoos, Abzweigung von der B 31, für Jollen;

Yachten im Yachthafen des WYC in Friedrichshafen.

KU HOFFE, DIESE VIELEN AUSSCHREIBUNGEN VERLEITEN VIELE VON EUCH DIESE REGATTEN ZU BESUCHEN, IST DOCH DER HERBST DIE WINDREICHSTE ZEIT BEI WÄRMEN WASSERTEMPATUREN. EINE AUSSCHREIBUNG FÜR ESTAVAVER WIRD VON DER SFA NICHT VERSANDT (KOSTEN), BITTE WENDET EUCH AN DAS YACHTING. VIELEN DANK

A. Widius